



# INFORMATIONEN

## über die Zusammenarbeit des Statistischen Bundesamtes mit den Staaten Mittel- und Osteuropas

### **Agrarstatistik**

Seminar  
vom 13.06. - 08.07.1994  
in Berlin

Der 4. Kurs des EU-Fortbildungsprogramms für Statistiker aus der ehemaligen Sowjetunion wurde zu dem Thema "Agrarstatistik" durchgeführt. Der erste Teil des Seminarprogramms umfaßte u.a. Probleme der Marktwirtschaft als Wirtschaftssystem, Grundlagen der EU-Agrarpolitik und das statistische System in der EU. Als Schwerpunkte der Veranstaltung wurden Erhebungskonzepte der Agrarstatistik am Beispiel Italiens sowie Methoden und Durchführung der Agrarstatistik am Beispiel Deutschlands vorgestellt. Dabei konnten die deutschen Erfahrungen bei der Einführung der Agrarstatistik in den fünf neuen Bundesländern gut eingebracht werden. Als Dozenten nahmen Vertreter aus den statistischen Ämtern der EU, von Eurostat, des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, statistischer Landesämter und wissenschaftlicher Institutionen teil.

### **Außenhandelsstatistik**

Hospitation  
vom 23. - 24.06.1994  
in Wiesbaden

Zu einem Vergleich der Außenhandelsdaten nach verschiedenen Merkmalen weilten drei polnische Spezialisten im Statistischen Bundesamt, dabei wurden auch methodische Fragen der Außenhandelsstatistik erörtert.

### **Datenverarbeitung**

Experteneinsatz  
vom 13. - 16.06.1994  
in Warschau

Um beim Aufbau eines landesweiten Datenverbundnetzes für die polnische Statistik mitzuhelfen, besuchte ein Spezialist des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen das Polnische Zentralamt für Statistik.

### **Fachbuch**

Expertentreffen  
am 04.06.1994  
in Minsk

Die Möglichkeiten der arbeitsteiligen Realisierung eines Projektes zur Herausgabe eines Fachbuches über Wirtschaftsstatistik in russischer Sprache berieten führende Vertreter der statistischen Ämter Belarus, der Ukraine und der GUS mit Vertretern des Statistischen Bundesamtes.

### **Finanzstatistiken**

Hospitation  
vom 30.05. - 03.06.1994  
in Wiesbaden

Zwei Mitarbeiterinnen des Staatlichen Komitees für Statistik und Analyse der Russischen Föderation informierten sich im Statistischen Bundesamt und im Hessischen Statistischen Landesamt über den Aufbau von Statistiken der Öffentlichen Haushalte, Staatsfinanzen und Steuern.

### **Handelsstatistik**

Hospitation  
vom 12. - 14.07.1994  
in Wiesbaden

Über das System der amtlichen Statistik des Großhandels, die Datenorganisation innerhalb eines Unternehmens und die Nutzung der ermittelten Daten informierten sich drei Statistiker des Staatlichen Komitees für Statistik und Analyse der Russischen Föderation im Statistischen Bundesamt.

### **Klassifikationen**

Seminar  
vom 05. - 09.09.1994  
in Kiew

Ein Vertreter des Statistischen Bundesamtes referierte über die Wirtschaftszweig- und Güterklassifikationen sowie über die Harmonisierung von Klassifikationen auf UN-, EU- und nationaler Ebene. Teilnehmer waren Mitarbeiter des Ministeriums für Statistik und Analyse und der statistischen Regionalämter der Ukraine.



**Lohn- und Einkommensstatistik**

Hospitation  
vom 06. - 07.06.1994  
in Wiesbaden

**Programmggespräch**

vom 29. - 30.06.1994  
in Kiew

**Regionalstatistiken**

Hospitation  
vom 13. - 24.06.1994  
in Wiesbaden

**Statistiken der sozialen Infrastruktur, Bildungsstatistiken**

Hospitation  
vom 20. - 24.06.1994  
in Wiesbaden

**Unternehmensstatistik**

Seminar  
vom 05.09. - 07.10.1994  
in Berlin

**Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen**

Experteinsatz  
vom 26.07. - 04.08.1994  
in Minsk

Seminar  
vom 29.08. - 09.09.1994  
in Kischinjew  
(Moldau)

Experteinsatz  
vom 20.09. - 3.10.1994  
in Almaty

Fünf Mitarbeiter aus dem Slowakischen Statistischen Amt lernten im Statistischen Bundesamt die Methoden, Datenerhebung und -aufbereitung der Einkommenssteuerstatistik sowie der Statistik der Löhne und Gehälter kennen.

Zur Beratung einer bilateralen Vereinbarung mit dem Ministerium für Statistik der Ukraine und der Prioritäten der Zusammenarbeit führten Vertreter des Statistischen Bundesamtes vor Ort Gespräche mit fachlich zuständigen Abteilungs- und Gruppenleitern sowie der Leitung des Ministeriums.

Leitende Mitarbeiter des Statistischen Amtes der Stadt Moskau, des Regionalamtes Nishnij Nowgorod und des Staatlichen Komitees für Statistik und Analyse der Russischen Föderation informierten sich über konzeptionelle Fragen der Bundesstatistik, Versorgung der Interessenten mit statistischen und wirtschaftlichen Daten sowie über die Struktur des Statistischen Bundesamtes (StBA) und sein Verhältnis zu den statistischen Landesämtern. Neben dem StBA wirkten die Landesämter für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburgs und Nordrhein-Westfalens bei der Durchführung der Hospitation mit.

Im Statistischen Bundesamt und im Hessischen Statistischen Landesamt informierten sich zwei georgische Experten über Methoden und inhaltliche Gliederung von Statistiken der Jugendhilfe und des Gesundheitswesens (Krankenhäuser) sowie über die Schul-, Berufsbildungs- und Hochschulstatistik.

Das EU-Fortbildungsprogramm für Statistiker aus der ehemaligen Sowjetunion (außer Baltikum und Rußland) wurde mit einem fünften Kurs zum Thema "Unternehmensstatistik" fortgeführt. Inhalte des Seminars waren neben Vermittlung der wichtigsten Wirtschaftskonzepte in der Marktwirtschaft, Zielstellung und Methoden von Strukturhebungen, die Vorstellung des deutschen und französischen Systems der Unternehmensstatistik, Konjunkturindikatoren und u.a. spezifische Probleme der Handels- und Dienstleistungs- sowie Baustatistiken. Als Dozenten waren deutsche und französische Vertreter der entsprechenden statistischen Ämter sowie Repräsentanten von Eurostat und wissenschaftlichen Institutionen zugegen.

Ein Experte des Statistischen Bundesamtes besuchte das Staatliche Komitee für Statistik und Analyse der Republik Belarus, um beim Aufbau der vierteljährlichen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen mitzuhelfen.

In einem Folgekurs des EU-Fortbildungsprojekts hatten die Teilnehmer des Grundkurses in Berlin (April/Mai 1994) Gelegenheit, als Dozenten ihre erworbenen Kenntnisse 30 Statistikern aus den statistischen Ämtern der Russischen Föderation, der Ukraine, der Republiken Weißrußland, Moldau und Georgien sowie der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten (GUS) zu vermitteln. Dabei wurden sie von Dozenten aus den statistischen Ämtern der EU-Staaten, der Universität Essen und der OECD unterstützt.

Der Besuch eines Experten des Statistischen Bundesamtes im Staatlichen Komitee für Statistik und Analyse der Republik Kasachstan diente der Beratung kasachischer Statistiker zur Verwendungsrechnung des Bruttoinlandsprodukts und Abstimmung mit der Entstehungsrechnung.

Bei Rückfragen bitte ☎: 030/2324 6350  
Fax: 030/2324 6205